

Wurst-Basar

GRILLPAKET 23,00

5 Grillbratwürste 4 Hähnchensteaks
4 Nackensteaks 5 Bratwürste **Vegan**

% SONDERANGEBOTE %
gültig vom 31.07. - 05.08.2023

Schweineschnitzel kg **7,99**
Paprikagulasch 100g **0,79**
Rinderhufsteak „El Toro“ 300g **1,99**
Rangerschinken 100g **1,99**
Ronnenberger Kartoffelsalat 100g **0,89**
Veganes Thaigeschnetzeltes 300g **4,99**

weitere Angebote finden Sie unter www.wurst-basar.de

1+1+1=2
DAS RECHNET SICH!



3 PAAR NEHMEN ABER NUR 2 PAAR ZAHLEN!

* Auf die Sommer-Saisonware, auch für alle Sonderpreise. Nicht für NOS-Basics und Ware aus der kommenden Saison, die mit einem gelben Punkt gekennzeichnet ist. Birkenstock, Finn Comfort, Lowa, Leguano, Meindl nehmen leider nicht teil.

polch
Schuhe seit 1896

Hannoversche Neustadt 45 | 31303 Burgdorf
Tel. 0 51 36 - 88 15-0 | Geöffnet Mo-Fr 10-18.30/Sa 10-16h



Die Nutzung der Badewanne und Dusche wird immer schwieriger?

Strauß
Duschen aus Glas
MEISTERBETRIEB

Ausstellung: Termine nach Absprache.
Pechriede 4 - 30900 Wedemark
E-Mail: info@duschenausglas.com
www.straussduschen.de
05130-95 32 11

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe: Donnerstag, 12.00 Uhr

expert
Mit den besten Empfehlungen

BURG DORF LEHRTE CELLE

EHG expert Elektrofachhandel GmbH (Firmensitz: Burgdorf) (Firmensitz: Burgdorf)
31303 Burgdorf · Weserstr. 1 31275 Lehrte · Parkstr. 30 29229 Celle · Zur Hasselklinik 3
Burgdorf Carré · Tel. 05136/8002-33 Zuckerfabrik · Tel. 05132/88867-0 Tel. 05141/93456-0
www.expert-burgdorf.de www.expert-lehrte.de www.expert.de/celle

COUPON DER WOCHE

Bravo Hits 122
• CD

18,50 ~~19,99~~

„Würden noch einen Azubi einstellen“

Am 1. August beginnt das neue Ausbildungsjahr / Unternehmen haben noch Plätze frei

Burgwedel. Ein großer Stahlträger liegt in der Bandsäge, Levin Gromberg steht daneben und bedient die Maschine. Knapp ein Jahr ist es her, dass der Auszubildende seinen ersten Arbeitstag bei der Metallbaufirma Rosenhagen hatte.

Den Entschluss dazu hatte er in letzter Sekunde gefasst. „Ich habe zwei Wochen vor Ausbildungsbeginn ein Praktikum gemacht und mich dann erst beworben“, erinnert er sich. Auch in diesem Jahr hätte Rosenhagen noch Kapazitäten für Kurzentschlossene. Und damit ist das Unternehmen nicht allein.

Ein Blick in die Jobbörse der Arbeitsagentur zeigt, dass kurz vor Beginn des neuen Ausbildungsjahres noch knapp 50 Stellen unbesetzt sind. Rechnerisch gibt es in Burgwedel mehr Ausbildungsplätze als Bewerberinnen und Bewerber. Zahlen der Arbeitsagentur zufolge wurden seit Beginn des Berichtsjahres im Oktober vergangenen Jahres 349 Ausbildungsstellen gemeldet. Demgegenüber stehen 284 Bewerberinnen und Bewerber. Damit unterscheidet sich Burgwedel von der Gesamtentwicklung in der Region Hannover. Dort kommen auf 5630 Stellen derzeit 5767 Bewerberinnen und Bewerber.



Das erste Jahr ist geschafft: Levin Gromberg (links) und Jonte Pala lassen sich bei Rosenhagen zu Metallbauern ausbilden.

FOTO: PRIVAT

Das Kleinburgwedeler Unternehmen Rosenhagen hat in der Vergangenheit bis zu drei Auszubildende für den Beruf des Metallbauers oder der Metallbauerin eingestellt. In diesem Jahr ist es nach bisherigem Stand einer.

„Wenn jetzt noch ein guter kommt, dann würden wir noch einen Azubi einstellen“, sagt Chefin Bianca Rosenhagen. Um jeden Preis will Rosenhagen die Stelle nicht besetzen. Die Qualität müsse stimmen. Das trifft auch auf Trumpas Gartenideen

in Oldhorst zu. Eigentlich wollten das Unternehmen mindestens eine Person einstellen. Letztlich habe man sich jedoch dagegen entschieden, berichtet Isabell Stanek, die sich in dem Familienunternehmen um Auszubildende kümmert.

„Wir hatten relativ viele Bewerber, die auch zur Probe gearbeitet haben“, sagt sie. „Viele sind leider nicht infrage gekommen.“ Bei Moss Delikatessen, dort werden Fachverkäufer ausgebildet, war die Auswahl noch geringer.

„Einen geeigneten Auszubildenden würden wir gerne nehmen“, betont Gabriele Moss. „Wir hatten nur wenige Bewerbungen, da war niemand Adäquates dabei.“

Die Firma Klimatechnik Koss, sie bildet unter anderem zum technischen Systemplaner aus, hatte da mehr Glück. „Wir haben einen Azubi gewinnen können“, sagt Sabine Koss. Das Familienunternehmen hat erst in diesem Jahr seinen Sitz aus Lehrte nach Großburgwedel verlegt. Kapazitäten bestehen noch für

zwei weitere angehende technische Systemplaner sowie für eine Kaufrfrau oder einen Kaufmann für Büromanagement.

Auch einige überregional bekannte Unternehmen bilden in Großburgwedel aus. Ikea etwa bietet elf Ausbildungsplätze in fünf verschiedenen Berufen an. Aktuell seien noch zwei Stellen unbesetzt, teilt Sprecherin Navina Banerjee mit. Kurzentschlossene könnten sich jetzt für eine Ausbildung in der Systemgastronomie sowie zum Handelsfachwirt oder zur Handelsfachwirtin bewerben.

Kind bildet in Großburgwedel ebenfalls in fünf Berufen aus. Die meisten Stellen seien besetzt, sagt Recruiterin Isabella Kussmann. „Wir sind da ganz gut aufgestellt.“

Im Bereich Industriekaufleute würde Kind noch bis zu vier Personen einstellen. „Wir würden uns über Kurzentschlossene freuen“, wirbt Kussmann.

Dass auch eine spontane Entscheidung die richtige sein kann, zeigt sich bei Rosenhagen Metallbau. „Die Ausbildung hat vom ersten Tag an Spaß gemacht“, schwärmt Azubi Gromberg. „Vorher habe ich über eine Arbeit im Büro nachgedacht und schnell gemerkt: Das ist nichts für mich.“

Tischlerinnung spricht Gesellen frei

Auszeichnungen und Belobigungen im Wettbewerb „Gute Form“

Altkreis Burgdorf. Die Freisprechung der Tischlergesellinnen und -gesellen 2023, die im Innungsbereich der Tischler-Innung Burgdorf ausgebildet wurden, fand im Landgasthaus „Scheuers Hof“ in Immensen statt.

Der Abschluss der Prüfungen, bestehend aus einem theoretischen Teil sowie den praktischen Teilen der sogenannten Arbeitsprobe und der Anfertigung des Gesellenstücks, fand unter der Leitung von Annette Hahne statt. Hahne ist Tischlermeisterin und Betriebsinhaberin der Tischlerei Kuhls in Fuhrberg/Burgwedel und Vorsitzende des Prüfungsausschusses.

Der theoretische Teil der Prüfung wurde im Fachbereich Holztechnik der Berufsbildenden Schule (BBS) Burgdorf geprüft. Anne Frick leitet diesen Fachbereich mit großem Engagement.

Insgesamt wurden 23 Auszubildende zur Prüfung zugelassen, von denen 19 erfolgreich bestanden haben. Dieser zahlenmäßig starke Jahrgang hat sowohl fachtheoretisch als auch praktisch einen sehr guten Durchschnitt erreicht.

Zusätzlich wurde am 19. Juli 2023 auch die formale Qualität der Arbeiten im Wettbewerb „Die gute Form“ durch eine unabhängige Jury aus Wirtschaft, Verwaltung und einem planerisch-kreativen Beruf bewertet, der vom Bundesinnungsverband ausgezeichnet wurde.



Die freigesprochenen Gesellinnen und Gesellen der Tischlerinnung Burgdorf.

FOTOS: PRIVAT

Der Prüfungsbeste 2023 ist Till Drews, Auszubildender der Tischlerei „Dein Freund“, Werner-von-Negenborn-Str. 3, Wedemark. Sein Prüfungsstück ist ein Schachtschischen aus Nußbaum und Esche. Den zweiten Platz belegt Simon Feopentow, dessen Prüfungsarbeit ein Werkzeugschrank aus Eiche ist. Simon Feopentow absolvierte seine Ausbildung bei der Tischlerei Schwandt GmbH in Hannover. Die drittbeste Bewertung erhält Peer Brandes, ausgebildet in der Tischlerei Tischler Team Eckhardt GmbH, in Sehnde-Evern, dessen Gesellenarbeit eine Hobelbank mit Schrankunterbau ist.

Der Wettbewerb „Die gute Form“ hat in diesem Jahr drei Preisträger und zwei Belobigungen hervorgebracht. Die beiden vorderen Plätze qualifizieren sich für den Landeswettbewerb im Oktober 2023, und ihre prämierten Stücke werden im Rahmen der Verbrauchermesse „Infra“ ausgestellt. Die Platzierungen und Preisträger sind wie folgt: 1. Platz: Sascha Dudenbostel aus der Tischlerei Biesel GmbH, Langer Acker 34, Wedemark, mit einem wandhängenden Sideboard in Eiche, Korpus schwarz anthrazit abgesetzt. 2. Platz: Gustav Braun aus der Tischlerei Michael Kahl-

ke, Großhorst 33A, Isernhagen Kirchhorst, mit einem wandhängenden Konsolmöbel in Kirschbaum/Ahorn, Griffe in Leder.

3. Platz: Till Drews aus der Tischlerei „Dein Freund“, Werner-von-Negenborn-Str. 3, 30900 Wedemark, mit einem Schachtschischen in Nußbaum kombiniert mit Esche.

Die Belobigungen erhielten Caitlin Ruhнау, ausgebildet in der Tischlerei Müller+Peters, Hülptinger Weg 7, Burgdorf, für ein Schmuckschränkchen in Nußbaum und Ahorn, sowie Peer Brandes aus dem Tischler Team Eckhardt, Eichenkamp 18, Sehnde-Evern, für seine Hobelbank aus Buche und Ahorn.



Die Platzierten und Preisträger des Wettbewerbs „Gute Form“: Peer Brandes (von links), Lukas Dudenbostel, Caitlin Ruhнау, Gustav Braun und Till Drews.

fehling FEHLING-Modehaus · Marktstraße 56 · 31303 Burgdorf · www.fehling-mode.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 19 Uhr · Samstag bis 18 Uhr

SUPER SOMMER-SCHLUSSVERKAUF
NUR NOCH BIS ZUM 7. AUGUST

2.500 Teile garantiert zum halben Preis!

*Freibleibendes Angebot. Zwischenverkauf vorbehalten.